



24.1.2026

Würzburg

Popimpulstag

Der Tag für alle kirchlichen Bands, Musiker*innen, Sänger*innen und Techniker*innen. Workshops für Instrumente, Gesang, Band und Tontechnik. Impulsvorträge zu Musiktheorie und -praxis.

Infos und Anmeldung:
www.popimpuls.bayern



telefonische Anmeldung
0911-
2523961

Workshops am Vormittag (9:30-12:00)

Gesang (Carolina Attoumani Díaz)

Deine eigene Stimme. In diesem Workshop gehen wir gemeinsam auf Klangforschung. Wir entdecken, was unseren individuellen Sound prägt. Der bewusste Einsatz von Emotionen, Technik und Rhythmus können unsere Interpretationen grundlegend verändern. Mit kleinen Übungen und viel Raum zum Ausprobieren nähern wir uns Schritt für Schritt einem authentischen, lebendigen Klang – dem, der wirklich zu uns gehört.

E- und Akustik Gitarre (Christian Beckmulin)

Im Workshop möchte ich euch ein paar Tricks und Kniffe zeigen wie ihr mit einfachen Mitteln und ohne Pauken das Griffbrett meistert und spannende Begleitpatterns entwickeln könnt. Solltet ihr vor Ort Fragen zu anderen Themen haben, dann werden wir diese natürlich berücksichtigen. Der Workshop ist sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene ausgelegt.

E - Bass (Michael Ende)

Wir werfen Spotlights auf die Anforderungen an einen Bassisten in der Band wie z.B. Rhythmik, Timing, Spieltechnik, Zusammenspiel mit dem Drummer, Basslines anhand von Akkordsymbolen, Sound usw. Gemeinsam entwickeln Strategien wie ihr euch diese Fähigkeiten erarbeiten könnt und grooven zusammen was das Zeug hält. Der Workshop ist für alle Levels geeignet.

Pop - Piano (Christiane Dehmer)

Pop-Songs in vielseitigen Grooves am Piano improvisierend begleiten, mit einfachen und wirkungsvollen Tricks - für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit stiltypischen Strategien für Rock, Pop, Ballade, Gospel... Für Band-Piano/Keyboard oder solo an den Tasten.

Schlagzeug (Philipp Renz)

Einspielübungen mit klassischen Warmups, Stickings und Rudiments sowie die Übertragung ans Set sind der Ausgangspunkt dieses Workshops. Der zweite Schwerpunkt sind Spiel- und Übe-Systeme. Hier werden wir mit „einfachen“ Notenmaterial und Gruppierungen (Groupings) arbeiten. Weitere Themen sind Körper- und Stockhaltung, Mikrofonierung eines Schlagzeuges im Live Einsatz und Tipps für das Schlagzeugspielen in akustisch problematischen Räumen wie Kirchen.

Tontechnik (Christian Stapff)

Wir betrachten im Workshop die Abläufe der Tontechnik: Auf-/Abbau einer PA, Soundcheck, Mixing. Orientiert am Kenntnisstand und der Interessenlage der Teilnehmer*innen. Außerdem werden wir uns mit unserem wichtigsten Werkzeug beschäftigen: Unserem Gehör. Der Workshop ist sowohl für Anfänger, als auch für Fortgeschrittene geeignet

Songwriting (Addi Manseicher)

Vom Einfall zum Song: Komm dem Geheimnis der Mega-Stars auf die Spur! Jeder von uns hat in seinem Leben schon zahllose Lieder gehört. Hast Du Dich jemals gefragt, wie so ein Lied überhaupt entsteht? In diesem Workshop erfährst du es! Du wirst zwar keine todsichere Methode zum Texten & Komponieren lernen (denn die gibt es nicht), aber Addi liefert allerhand nützliche Tipps und Tricks aus der Praxis. –Wichtig: Im WS-Teil am Vormittag wird es weitgehend um die musikalische Seite eines Songs gehen (Harmonien, Rhythmus, Melodie...). Das Texten wird nur in Grundlagen vorkommen, die dann im Impulsvortrag am Nachmittag weiter ausgebaut werden.

Impulsvorträge (13:00-13:45)

Rhythmus und Bodypercussion: (Philipp Renz)

Wir beginnen mit einfachen Achtelrhythmen und überlegen was man damit in der Band machen kann. Neben Bodypercussion üben wir auch am Instrument. Instrumente die einfach zu transportieren sind gerne mitbringen.

Rock-/Pop Harmonielehre (Christiane Dehmer)

Was nützt mir Harmonielehre, wenn ich Pop-Rock spielen möchte? Hier gibt's Grundlagen dazu, wie Du Harmonik in Rock und Pop besser verstehen und Akkorde auf dem Instrument stilistisch interpretieren kannst.

Zuhören – der Sound zwischen uns (Carolina Attoumani Díaz)

In der Popmusik ist vieles klar getaktet - doch das eigentliche Zusammenspiel entsteht im Moment, wenn wir uns wirklich zuhören. Dieser Impuls lädt dazu ein, Achtsamkeit im Spiel zu üben: aufeinander reagieren, Dynamik gestalten, Räume lassen und aufnehmen, was die Mitmusiker:innen klanglich anbieten. Gemeinsam üben wir Möglichkeiten, unser Spiel zu öffnen, damit sich aus einzelnen Stimmen ein gemeinsamer Klang entwickelt.

Songtexte schreiben (Addi Manseicher)

Wer einen guten Song schreiben will, braucht einen Text, der fesselt. Wir kümmern uns um Wortwahl, Reime, Betonungen usw. – Wichtig: Dieser Impulsvortrag ist (nicht nur) als Fortsetzung des Songwriting-Workshops vom Vormittag gedacht und spricht daher in erster Linie dessen TeilnehmerInnen an. Darüber hinaus ist der Impulsvortrag aber für alle offen – jede(r), der/die sich für die Arbeit mit Liedtexten interessiert, ist willkommen!

Auditives und praxisorientiertes Erlernen von Improvisation (Christian Beckmulin)

Die Fähigkeit Melodien und kleinere Sequenzen über das Gehör zu erschließen ist eine Komponente, welche die Improvisation über jegliche musikalische Akkordform ermöglicht. Das Gehör ist ein oft etwas unterrepräsentierter Begleiter in diesem Kontext. Um die Verbindung zwischen Fingern und Ohren zu sensibilisieren steht das Thema „Melodien hören und singen“ im Vordergrund. Das Übertragen von kleineren Sequenzen und raus hören von Songs aus verschiedensten Stillen setzt ein trainiertes auditives Verständnis voraus. Stell dir vor du musst spontan die Melodie von Happy Birthday spielen. Die Band hat schon angefangen. Du bist der Solist. Die Tonart musst du „erhören“ und wenn du den Ton hast dann gehts los. Viele auch schon weit fortgeschrittene Musiker scheitern in dieser so banal klingenden Situation. So einfach es klingt. Die Basics sind oft die schwersten Bausteine die es zu erlernen gilt. An Hand von verschiedenen Standards aus Jazz, Rock & Popmusik soll der Fokus auf die Fähigkeit gehörte Melodien und Motive auf das Instrument umzusetzen gelegt werden. Jedes Solo sei es von Louis Armstrong, Metallica oder den Red Hot Chilli Peppers baut auf Grundlage der Hörerfahrung auf. So lets go !

Workshops am Nachmittag

Eure Band / Spontanband

Jeder Komplett-Band steht ein Coach zur Verfügung (bitte bei der Anmeldung vermerken, wenn eine komplette Formation zum Impulstag kommt und in dieser Phase zusammen arbeiten will). Spontanbands werden anhand der Teilnehmerliste vor Kursbeginn zusammengestellt und durch einen erfahrenen Coach betreut.

Referent*innen



Carolina Attoumani Díaz (Gesang)

Carolina Attoumani Díaz wurde 1995 in Karlsruhe geboren und wuchs in Patagonien auf. Nach ihrem Studium im Fach Elementare Musikpädagogik und Klassischer Gesang in Augsburg absolvierte sie an der Hochschule für Musik Würzburg den Bachelor Jazzgesang mit Bestnote. Die argentinische Sängerin wurde mit dem Deutschlandstipendium ausgezeichnet und mehrfach beim internen Jazzwettbewerb der Hochschule prämiert. 2025 war sie Finalistin des Förderpreises des Bayerischen Jazzverbands.

Als Sängerin und Komponistin ist sie aktuell in ihren Projekten miBanda und La Yeta aktiv, in denen sie Jazz und Pop mit lateinamerikanischen Einflüssen verbindet. Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit unterrichtet sie Gesang an der solidarischen Musikschule WiMu e.V. und Grundfächer in der Sing- und Musikschule Würzburg. Ihre

Leidenschaft ist es, Musik und Kreativität weiterzugeben.

caromusic.com



Christian Bekmulin (Gitarre)

Der in Würzburg ansässige Gitarrist Christian Bekmulin hat durch sein energetisches und hochsensibles Spiel eine individuelle Klangfarbe auf seinem Instrument erschlossen. In der Jazztradition des Bebop und Hard Bop hat er seine Passion gefunden, prägt aber auch mit eigenen, klassisch und modern inspirierten Kompositionen die Musikwelt.

Bekmulin wurde 2019 mit dem Bayerischen Jazzpreis (Duo Bekmulin–Findling) ausgezeichnet. Er studierte Jazzgitarre an der HfMT Hamburg (u.a. bei Sandra Hempel, Holger Nell, Buggy Braune) und war mit diversen renommierten Ensembles sowie auf internationalen Tourneen aktiv. Konzert- und Recordingprojekte, z.B. mit Ensemble Resonanz, NDR Big Band, Kenny Wheeler, John Taylor und Nils Landgren, ergänzen sein Profil. Seit 2018 vertiefte er sein Jazzstudium in Würzburg und ist heute bundesweit in verschiedenen Formationen präsent.

christianbekmulin.de



Philipp Renz (Schlagzeug)

Philipp Renz absolvierte die Berufsfachschule für Musik (Dinkelsbühl) im Bereich Rock/Pop/Jazz mit dem Abschluss als staatlich geprüfter Leiter der Populärmusik. Er studierte zudem an der Los Angeles Music Academy (LA / USA) und am Drummers Institute Düsseldorf.

Seit 1999 spielt er professionell Schlagzeug: auf der Bühne unter anderem für MPATH, Malasaners, Anna Katharina, addi m., Amarillo, Kaschu, Simon Goodall, Brenda Jackson, Danny Plett, Jonny Pechstein und Conny Reusch. Im Studio u.a. für Anna Katharina, Stormy Weather, 7th O, Mpath, addi m., Jonny Pechstein, Martin Schroer, Mathew James White, Evan C. Hughes, Kaschu, Malasaners, den Franken Gorillas, ...

Neben der live Tätigkeit ist er seit vielen Jahren auch als Schlagzeug- Dozent und Band Coach tätig und betreibt seit vielen Jahren ein eigenes Studio "R&P Studios".



Addi Manseicher (Songwriting)

Pfarrer und Musiker, hat bis heute sechs eigene CDs veröffentlicht und bei vielen weiteren Alben mitgewirkt. Als Songwriter war er mehrfach nominiert für den Deutschen Rock- und Pop-Preis bzw. den Deutschen Songpreis.

Das Mottolied zum Reformationsjubiläum 2017 („Allein aus Gnade“) stammt aus seiner Feder.

www.addi-m.de



Michael Ende (E-Bass)

Michael Ende ist Diplom-Religions-Pädagoge (FH) und Diplom-Musiklehrer mit Studium in Würzburg und Hamburg. Er arbeitet als hauptamtlicher Referent im Populärmusikverband. Konzerte und Tourneen führten ihn bis nach China und auf große Festivalbühnen wie Wacken, Mera Luna und Summerbreeze. Als Bassist und teilweise Komponist, Produzent und Tontechniker hat er bei gut. 50 CD-Produktionen mitgewirkt. Elf dieser Alben waren in den deutschen Albumcharts (Platz 4 bis Platz 37). Er arbeitete live und im Studio für Künstler wie Orange Blue, Leo Sayer, Letzte Instanz, die Nürnberger und Hofer Symphoniker. 2018 wurde Michael Ende mit dem Deutschen Rockpreis als bester Bassist ausgezeichnet. Unter dem Künstlernamen Funky ME ist Michael Ende seit 2022 als Solo-Artist aktiv und hat bereits eine EP und ein Album veröffentlicht.

www.funkyme.de

	<p>Christian Stapff (Tontechnik)</p> <p>Christian Stapff arbeitet seit 2018 als Tontechniker. Während des Musikstudiums an der HFM-Würzburg arbeitete er in den Würzburger Jugendkulturhäusern. Inzwischen begleitet er Bands am Mischpult durch ganz Deutschland, z.B. auf dem Reeperbahnfestival Hamburg, im Cirkus Krone München, oder der Co-Pop in Köln. Er arbeitet dabei nicht nur mit lokalen Würzburger Bands wie Lena&Linus, Tilman oder Ephemeral, sondern auch mit internationalen Künstler*innen wie World Service Projekt (UK), Black Milk (US), The Soap Girls (RSA), oder Voodoo Jürgens (AT). Aktuell tourt er u.a. mit der Band Die Widersacher aller Liedermacher.</p>
	<p>Christiane Dehmer (Piano) - Würzburg</p> <p>Christiane Dehmer ist Pop/Jazzpianistin nach umfangreichem Studium (Jazzpiano-Diplom & Komposition in Würzburg und Songbegleitung/Improvisation in Weimar) mit Solo- und Trio-Konzerten und Alben. Beim Populärmusikverband unterrichtet sie seit 2005 die Bandleiter im C- und D-Kurs. Außerdem ist sie Dozentin an der Würzburger Musikhochschule.</p> <p>www.christiane-dehmer.de</p>

Workshops am Nachmittag

Eure Band (verschiedene Coaches)

Jeder Komplett-Band steht im Idealfall ein Coach zur Verfügung (bitte bei der Anmeldung vermerken, wenn eine komplette Formation zum Impulstag kommt und in dieser Phase zusammenarbeiten will).

Spontanband (N.N.)

Alle die in keiner festen Formation spielen, können hier als Spontanband an den Start gehen. Begleitung des Impulstags-Gospelchores nicht ausgeschlossen

musik live – on stage

Hier können alle Formationen des Nachmittags auftreten und das Erarbeitete präsentieren. Auch einzelne Musiker sind eingeladen etwas zum Besten zu geben. Ihr könnt das schon in eure Anmeldung reinschreiben oder spontan entscheiden. Gäste sind zu diesem Teil ausdrücklich willkommen! Ladet Eure Familien und Freunde und Gemeinden also gerne ein. Der Eintritt ist frei, Publikum herzlich willkommen!

Der Tag im Überblick

9:00 Aufbau, Begrüßung und Andacht
9:30 Einzelworkshops
12:00 Mittagessen
13:00 Impulsvorträge
14:00 Bandworkshops für bestehende und spontan gebildete Bands
Ab 17:30 Soundcheck / Abbau in den Proberäumen
18.00h Abendessen
19.00h offene Bühne mit Teilnehmern und Dozenten

Organisatorisches

Kursgebühren:

59€ / 50€ (Mitglieder*) / 45€ (Azubis, etc.)

5€ Frühbucher-Rabatt bei Online Anmeldung bis zum 15.12.2025

*Gilt für Mitglieder im Populärmusikverband und Schüler der Denatsmusikschule.

**Anmeldung per Onlineformular unter www.popimpuls.bayern
oder telefonisch: 0911 – 25 23 961**

Termin: 24.Januar.2026

Zeit: 9.00h – (ca.) 21.00h – Ausklang mit Nachtkaffee

Orte: Beginn/ Workshops/Mittagessen/Impulsvorträge/Bandcoachings:
Dekanatsmusikschule (Wilhelm Schwinn Platz 1, Würzburg)

Bandcoachings Proberäume:

Dekanatsmusikschule, Stephanskirche, CVJM

Orga-Team: Michael Ende, Michael Munzert

Veranstalter: Verband für christliche Populärmusik in Bayern e.V. Weiltingerstrasse 17,
90499 Nürnberg, in Zusammenarbeit mit:

Dekanatsmusikschule Würzburg, Evangelische Jugend im Dekanat Würzburg, CVJM
Würzburg